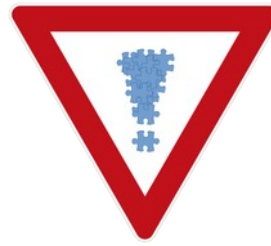


Enjoy IT Secured



5 einfache Regeln zur mehr Informationssicherheit

1. Kein Platz für Fremde

Seien Sie aufmerksam! Lassen Sie Ihre mobilen Geräte nicht unbeaufsichtigt! Weitaus gefährlicher als Diebstahl ist die Bedrohung durch Manipulation!

2. Diskretion und Vertrauen ist alles

Lassen Sie nicht zu, dass Außenstehende Ihnen über die Schulter schauen, wenn Sie vertrauliche Daten lesen oder bearbeiten. Zusehen bei der Eingabe von Passwörtern ist tabu. Es gilt, erörtern Sie keine persönlichen oder geschäftlichen Informationen in Gegenwart Außenstehender bzw. Fremder oder in der Öffentlichkeit und seien Sie zurückhaltend mit Angaben in sozialen Netzwerken!

3. Schreiben Sie Ihre Passworte nicht auf und geben Sie sie nicht weiter

Es gibt kein sicheres Versteck für Passwörter. Schreiben Sie Ihre Passworte nicht auf! Wählen Sie Passwörter, die Sie sich merken können. Und denken Sie stets daran, dass Ihr Passwort der Schlüssel zu Ihren Daten ist. Verraten Sie Ihr Passwort niemandem.

4. Benutzen Sie sichere Passwörter und wechseln Sie diese regelmäßig

So sehr Sie an Ihrem Hund auch hängen mögen, benutzen Sie seinen Namen nicht als Passwort! Ein sicheres Passwort ist schwer zu erraten, steht in keinem Lexikon, ist mindestens 8 Zeichen lang, besteht aus Groß- und Kleinbuchstaben, sowie Ziffern. Und zählen Sie beim Passwortwechsel bitte nicht nur eine Ziffer hoch. Das ist zwar einfach zu merken, aber auch einfach zu knacken. Im Übrigen sollten Sie regelmäßig ein neues Passwort wählen, auch wenn Sie nicht dazu aufgefordert werden.

5. Seien Sie skeptisch gegenüber Anhängen und Links in E-Mails

Klicken Sie, wenn möglich, nicht auf Links in E-Mails. Besuchen Sie bekannte Links (z.B. den Ihrer Bank) immer, indem Sie die Adresse aus Ihren Lesezeichen aufrufen oder manuell im Browser eingeben. Bei unbekanntem Links fragen Sie zur Not telefonisch beim Absender nach.